



HIRNSCANS IN DER KRIT

RISIKO 14

ABERGLAUBE 24

EINSCHLAFE

## 8 GEISTESBLITZE

### INDIVIDUELL VERDRAHTET

Verknüpfungen im Gehirn verraten, ob Menschen eher nach Neuem oder nach Anerkennung streben

### ROTE MÄNNER, GRÜNE FRAUEN

Sie und er unterscheiden sich in der Gesichtsfarbe – was die Geschlechterwahrnehmung vereinfacht

### WER WIEHERT DA?

Pferde identifizieren sich per Stimme

### VERTRAUTER ANBLICK

Das Hormon Oxytozin verbessert die Gesichtserkennung

### IM VERBORGENEN

Das Gehirn einer Komapatientin reagiert auf Wörter und Stimmen

### MERKEN LÄSST VERGESSEN

Erinnern verdrängt andere Lerninhalte

### AUF MESSERS SCHNEIDE

Forscher tricksen das Körpergefühl von Probanden aus

## PSYCHOLOGIE

### ★ 14 LUST AM RISIKO

Machen Airbags, Sonnencreme und Knieschützer unser Leben sicherer? Nicht unbedingt, sagen Psychologen. Denn wenn sich Menschen gut geschützt fühlen, verhalten sie sich oft umso riskanter

### ★ 18 DIE MACHT DER INITIALIEN

Die Anfangsbuchstaben unseres Namens beeinflussen, welchen Schokoriegel wir bevorzugen und wie sympathisch uns jemand erscheint. Was ist die Ursache für diesen verblüffenden Effekt?

### 24 DAS KANN KEIN ZUFALL SEIN!

Beim Anblick einer schwarzen Katze bekommen selbst aufgeklärte Geister ein mulmiges Gefühl. Warum boomt der Aberglaube auch in Zeiten der modernen Naturwissenschaften? Antwort der Forscher: Er sichert mitunter das Überleben!

## ★ STANDPUNKT: GRENZEN DER BILDGEBUNG

### 28 WARUM DAS GEHIRN KEIN SCHWEIZER TASCHENMESSER IST

Die bunten Bilder von Hirnscans verführen zu falschen Vorstellungen von unserem Denkgorgan. Fünf gute Gründe für mehr Scannerskepsis

### ANGEMERKT!

### 33 KRITISCHE MASSE

Der Neurobiologe Nikos Logothetis sagt: Bildgebende Verfahren allein können den Geist nicht entschlüsseln. Denn sie messen nur die Stärke von Hirnaktivitäten – und die ist für kognitive Prozesse oft zweitrangig

## TITELTHEMA

# ERFOLG

- 34 Psychologen erforschen, wie man sein Glück schmiedet
- 42 Expertengespräch: Persönlichkeit oder soziale Herkunft – was zählt mehr?



## TITELTHEMA

### 34 PSYCHOLOGIE DES ERFOLGS

Begabung, das familiäre Umfeld – oder einfach nur Glück? Was manche Menschen erfolgreicher macht als andere, erforschen Psychologen. Eine ihrer wichtigsten Erkenntnisse: Mit Intelligenz kommt man zwar weit, mit Durchhaltevermögen aber noch weiter!

### 42 ZWISCHEN MACHT UND MILIEU

Der Soziologe Michael Hartmann von der TU Darmstadt diskutiert mit dem Münchner Sozialpsychologen Dieter Frey darüber, was für den Erfolg wichtiger ist: die soziale Herkunft eines Menschen oder seine mentale Einstellung

## HIRNFORSCHUNG

### 50 VIELE WEGE FÜHREN ZUR INTELLIGENZ

Leistungsfähige Hirne sind in der Evolution unabhängig voneinander entstanden. Das zeigen die erstaunlichen Fähigkeiten etwa von Tintenfischen und Krähen

### ★ 56 DAS SCHWEIGEN DER NEURONE

Wie fallen wir in Schlaf? Eine neue Theorie besagt: Teile des Gehirns schalten sich ab, wenn sie »müde« werden – auch, wenn das Denkorgan insgesamt noch »wach« ist

### 60 DEM BEWUSSTSEIN AUF DER SPUR

Wie entsteht bewusste Wahrnehmung – als Produkt lokaler Hirnaktivität oder durch das Zusammenspiel weit verteilter Netzwerke?

## VON SINNEN

### 64 HEILSAME REFLEXIONEN

Spiegel können Körperillusionen hervorrufen, die Phantomschmerzen und Lähmungen lindern

## RUBRIKEN

- 3 Editorial
- 6 Leserbrief
- 68 Besser Denken: Präsentationen mit Pfiff
- 72 Auf Sendung
- 74 Termine
- 76 Bücher und mehr
- 82 Gewinnspiel
- 84 Impressum
- 85 Winters' Nachschlag
- 87 Marktplatz
- 88 Online
- 90 Vorschau

**Spektrum**  
DER WISSENSCHAFT

GEHIRN&GEIST – das Magazin für Psychologie und Hirnforschung aus dem Verlag Spektrum der Wissenschaft